



**BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG**

BGE mbH | Willy-Brandt-Straße 5 | 38226 Salzgitter

Regierungspräsidium Darmstadt
Regierungspräsidentin [REDACTED]
Lessingstraße 16-18
65189 Wiesbaden

Bundesgesellschaft für
Endlagerung mbH

Willy-Brandt-Straße 5
38226 Salzgitter

T +49 30 18333-7000
poststelle@bge.de
www.bge.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens Mein Zeichen

BGEA0114/13#0003/002

Ansprechpartner

Durchwahl

E-Mail

[REDACTED]@bge.de

29. Januar 2018

Abfrage der Daten für die Anwendung der Ausschlusskriterien

Sehr geehrte Frau Regierungspräsidentin [REDACTED]

am 02.08.2017 schrieben wir die Bergbehörden und die staatlichen geologischen Dienste der Bundesländer im Rahmen unserer Abfrage der Daten für die Anwendung der Ausschlusskriterien nach dem Standortauswahlgesetz (StandAG) an und baten um eine tabellarische Übersicht zu Umfang und Qualität der bei Ihnen vorliegenden Daten sowie die Übersendung der relevanten Daten. Es wurde auch [REDACTED] als zuständige Bergaufsicht für das Regierungspräsidium Darmstadt angeschrieben (02.08.2017 SE). Bis zum heutigen Tag ist kein Posteingang zu den geforderten Daten seitens [REDACTED] registriert worden.

Deshalb kommen wir nun auf Sie zu, um die Abfrage erneut zu platzieren. Gleichzeitig möchten wir die Abfrage zu den noch ausstehenden Daten gemäß StandAG präzisieren.

Wir bitten Sie uns alle angefragten Daten, die Ihrer Behörde vorliegen, bis zum 28.02.2018 vollständig mitzuteilen. Nennen Sie uns auch die Informationen, die wir zwar anfragen, die Sie aber nicht liefern können. Wir machen darauf aufmerksam, dass Gebiete, deren Datenlage ungeklärt bleibt, nicht vom Suchverfahren ausgeschlossen werden können.

1 Allgemeine Anforderungen zu den Geodaten für Ausschlusskriterien

Wir benötigen georeferenzierte bzw. georeferenzierbare Daten. Daher bitten wir für die angefragten Geodaten um folgende Angaben und Formate:

- bei Flächenangaben: Koordinaten der Flächenbegrenzung

Bundes-Gesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Ursula Heinen-Esser (Vors.), Dr. Ewold Seeba, Prof. Dr. Hans-Albert Lennartz, Dr. Thomas Lautsch

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Jochen Flasbarth

Kontoverbindung: Braunschweiger Privatbank – IBAN DE89269910668082499000, BIC GENODEF1WOB

Steuernummer: 38/210/05728

E-Mail-Adresse: poststelle@bge.de



- bei Kartendarstellungen: digitale Karten, bevorzugt als Vektor-Darstellungen, wenn möglich in einem mit ArcGIS lesbaren Format
- bei Koordinaten: Lage-Bezugssystem

2 Datenabfrage zum Ausschlusskriterium „Bergbauliche Aktivität“

Bitte liefern Sie uns zu bergbaulichen Aktivitäten für den Teufenbereich von 100 m bis 1500 m folgende Informationen:

- für bergbauliche Aktivitäten mit bestehenden Berechtsamen:
Berechtsamsgrenzen sowie Bohrungen, die außerhalb der Berechtsame liegen,
- für (frühere) bergbauliche Aktivitäten mit aufgegebenen Berechtsamen:
die Flächen (-grenzen) mit Ausdehnung des Grubengebäudes (Umgrenzung der an die Tagesoberfläche projizierten Abbauflächen, Grubenbaue und untertägigen Bohrungen).

Stellen Sie uns bitte folgende Angaben zu den bergbaulichen Aktivitäten zur Verfügung:

- Bezeichnungen der Grubengebäude bzw. der Berechtsame,
- Koordinaten, die die räumliche Ausdehnung früherer und gegenwärtiger bergbaulicher Aktivität angeben, die auch den Teufenbereich des Grubengebäudes mit Abbauen umfassen,
- Art des Bergbaus (Tagebau, Tiefbau, Solbergbau, Rohstoff...),
- Unternehmer (zwecks unmittelbaren Kontaktaufnahme zur Weitergabe von geologischen Daten bei Bedarf),
- bei Bohrungen (Tagesbohrungen, Tagebaubohrungen und untertägige Bohrungen, die nicht in bestehenden Berechtsamen liegen):
 - Bohransatzpunkt (Koordinaten x, y, z),
 - Bohrendpunkt (Koordinaten x, y, z),
 - Bohrlochlänge,
 - Bohrlochverlauf abgelenkter Bohrungen (Koordinaten),
 - Bohrlochbezeichnung,
 - Zustand („verfüllt“, „unverfüllt“, „in Betrieb“, „unbekannt“),
 - Angaben zu Havarien, Fracs und sonstigen besonderen Vorkommnissen beim Abteufen, bei der Nutzung oder beim Verfüllen.



- Falls Angaben zum Bohrprozess, zur Nutzung der Bohrung und ihre Verfüllung darauf schließen lassen, dass der Zustand weitgehend den Gesteinseigenschaften entspricht, bitten wir auch um diese Information.

Die Übergabe der digitalen Daten sollte möglichst postalisch und idealerweise auf einem schreibgeschützten Medium (z.B. DVD) erfolgen:

Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH
– Standortauswahl –
Eschenstraße 55
31224 Peine

Wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen



Leiter AG Standortauswahl (kommissarisch)



Hinweis:

Dieses Schreiben sowie die Rückantworten werden ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit (BfE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt.

Sollten Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Die BGE ist zudem über die „Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung-BITV 2.0) verpflichtet, Dokumente in barrierefreier Form zu veröffentlichen. Bitte beachten Sie den Aspekt der Barrierefreiheit schon bei der Erstellung Ihrer Dokumente.

Informationen über die Erstellung barrierefreier Dokumente werden Ihnen hier zur Verfügung gestellt:

<https://www.barrierefreies-webdesign.de/bitv/bitv-2.0.html>

Bundes-Gesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Postadresse: Willy-Brandt-Straße 5, 38226 Salzgitter

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Ursula Heinen-Esser (Vors.), Dr. Ewold Seeba, Prof. Dr. Hans-Albert Lennartz, Dr. Thomas Lautsch

Kontoverbindung: Braunschweiger Privatbank – IBAN DE89269910668082499000, BIC GENODEF1WOB

E-Mail-Adresse: poststelle@bge.de